### PATENT COOPERATION TREATY

# **PCT**

### INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

Internationalis Aktenzeichen   Internationales Armeidedatum   Trag/Monat/Lahn   Trag	Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts P-7834 01	WEITERES SI VORGEHEN	ehe Formblatt PCT/ISA/220 sowie, soweit zutreffend, nachstehender Punkt 5
PCT/CH2005/000081			
Anmelder  NOVABLEND AG  Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kople wird dem Internationalen Büro übermittelt.  Dieser Internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt	PCT/CH2005/000081		, · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermitteit.  Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt		11/02/2003	17,702,2001
Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermitteit.  Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt			·
Artiket 18 übermittett. Eine Kople wird dem Internationalen Büro übermittett.  Dieser Internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt	NOVABLEND AG		
X   Darüber hinaus liegt ihm jeweils eine Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.    1. Grundlage des Berichts   A   Hinsichtlich der Sprache ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.			chenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß
1. Grundlage des Berichts a. Hinsichtlich der Sprache ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.    Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 bi)) durchgeführt worden.  b.   Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1.  2.   Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld II).  3.   Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III).  4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung	Dieser internationale Recherchenbericht um	faßt insgesamt <u>4</u>	Blätter.
a. Hinsichtlich der Sprache ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.  Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden.  b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1.  Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld II).  Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III).  Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut von der Behörde mei feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2  Wie vom Armelder vorgeschlagen  wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	X Darüber hinaus liegt ihm jev	veils eine Kopie der in diesem Berid	cht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.
durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Pünkt nichts anderes angegeben ist.    Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeidung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden.   b.	Grundlage des Berichts		
internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden.  b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1.  2. Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld III).  3. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III).  4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung    X   wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.   wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:  5. Hinsichtlich der Zusammenfassung   X   wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.   wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.   Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen   a, ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2			
2. Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld III).  3. MangeInde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III).  4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung    Wird der vom Anmeider eingereichte Wortlaut genehmigt.   wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:  5. Hinsichtlich der Zusammenfassung   Wird der vom Anmeider eingereichte Wortlaut genehmigt.   wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.   Der Anmeider kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen   a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2     Wie vom Anmeider vorgeschlagen   wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmeider selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.			
3.  Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III).  4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung    X	b. Hinsichtlich der in der intern	ationalen Anmeldung offenbarten N	Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1.
4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung    X   wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.	2. Bestimmte Ansprüche hat	en sich als nicht recherchierbar	erwiesen (siehe Feld II).
X   wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.	3. MangeInde Einheitlichkeit	der Erfindung (siehe Feld III).	
wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:  5. Hinsichtlich der Zusammenfassung    X   wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.   wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.   Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen   a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2   wie vom Anmelder vorgeschlagen   wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.   wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfin	dung	
5. Hinsichtlich der Zusammenfassung  X wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2  X wie vom Anmelder vorgeschlagen  wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.  wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	X wird der vom Anmelder eing	ereichte Wortlaut genehmigt.	
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2  X wie vom Anmelder vorgeschlagen  wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.  wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	wurde der Wortlaut von der	Behörde wie folgt festgesetzt:	
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2  X wie vom Anmelder vorgeschlagen  wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.  wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.			
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2  X wie vom Anmelder vorgeschlagen  wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.  wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.			
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2  X wie vom Anmelder vorgeschlagen  wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.  wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.			
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2  X wie vom Anmelder vorgeschlagen  wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.  wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.			
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2  X wie vom Anmelder vorgeschlagen  wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.  wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.			
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2  X wie vom Anmelder vorgeschlagen  wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.  wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.			
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2  X wie vom Anmelder vorgeschlagen  wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.  wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	5. Hinsichtlich der Zusammenfassung		
Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2  X wie vom Anmelder vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.		ereichte Wortlaut genehmigt.	
6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2  X wie vom Anmelder vorgeschlagen  wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.  wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	Der Anmelder kann der Beh	örde innerhalb eines Monats nach	
a. ist folgende Abbildung der <b>Zeichnungen</b> mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 2  X wie vom Anmelder vorgeschlagen  wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.  wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.		ellungnanme vonegen.	
wie vom Anmelder vorgeschlagen     wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.     wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	-	and with don Tunommentonia	
wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.  wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.			o veromendichen: Add. Nr. <u>2</u>
wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.			elbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.
		-	_ ·

PCT/CH2005/000081

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES IPK 7 G01N33/00 G06F17/30

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

#### B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchiener Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole )

IPK 7 GO1N G06F

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, BIOSIS, FSTA, PAJ

#### C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN  Bd. 2003, Nr. 05,  12. Mai 2003 (2003-05-12)  & JP 2003 006485 A (NISSHIN SEIFUN GROUP  INC), 10. Januar 2003 (2003-01-10)  Zusammenfassung	1,9
Y	STAMPANONI KOEFERLI C ET AL: "Application of classical and novel sensory techniques in product optimization" LEBENSMITTEL-WISSENSCHAFT UTECHNOLOGIE, Bd. 31, Nr. 5, 1998, Seiten 407-417, XP002322102 ISSN: 0023-6438 Seite 413, linke Spalte, letzter Absatz - rechte Spalte, Absatz 1	1-9

X	Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen
بئا	entnehmen

Siehe Anhang Patentfamilie

- Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen
- "A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist
- \*E\* ätteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
- 'L' Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)
- Oröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht
   Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist
- 'T' Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist
- Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden
- Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann nahellegend ist
- \*&\* Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Absendedatum des Internationalen Recherchenberichts

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

30. März 2005

08/04/2005 Bevollmächtigter Bediensteter

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL – 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,

Fax: (+31~70) 340-3016

Wilhelm, J

Formblatt PCT/ISA/210 (Blatt 2) (Januar 2004)

2

## INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen
PCT/CH2005/000081

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Y	MOSKOWITZ H R: "Explorations of the	1-9
	functional relations between image and sensory attributes of soup." FOOD QUALITY AND PREFERENCE, Bd. 13, Nr. 3, 2002, Seiten 139-151, XP002322103 Tabelle 5	
1	STAMPANONI C R: "Quantitative flavor profiling. An effective tool in flavor perception." FOOD MARKETING & TECHNOLOGY 1993 SENSORY DEP., GIVAUDAN-ROURE FLAVORS LTD., DUBENDORF, SWITZERLAND, Bd. 7, Nr. 1, Februar 1993 (1993-02), Seite 4, XP008033289 in der Anmeldung erwähnt das ganze Dokument	1-9
1	EP 1 351 053 A (QUEST INTERNAT FRAGRANCE COMPA) 8. Oktober 2003 (2003-10-08) das ganze Dokument	1-9

2

## INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen
PCT/CH2005/000081

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
JP 2003006485	Α	10-01-2003	KEINE		
EP 1351053	Α	08-10-2003	EP	1351053 A1	08-10-2003

Formblatt PCT/ISA/210 (Anhang Patentfamilie) (Januar 2004)